VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM **GEBIET DES PATENTWESENS**

PCT

REC'D 2 7 FEB 2006

WIPO

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE **PATENTIERBARKEIT**

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 42 434,ze.be	WEITERES VORGEHEN	siehe Formblatt PCT/IPEA/416
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/001550	Internationales Anmeldedatum (T	agMonat/Jahr) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 25.03.2004
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder B21B31/00	nationale Klassifikation und IPK	
Anmelder SMS DEMAG AG et al.	. —	
Bei diesem Bericht handelt es sich internationalen vorläufigen Prüfung Artikel 36 übermittelt wird.	um den internationalen vorläuf beauftragten Behörde nach Ar	igen Prüfungsbericht, der von der mit der tikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesam	t 4 Blätter einschließlich diese	s Deckblatts.
3. Außerdem liegen dem Bericht ANL	AGEN bei; diese umfassen	
		sgesamt Blätter; dabei handelt es sich um
Zugrunde liegen, und/oc	bung, Ansprüchen und/oder Ze ler Blätter mit Berichtigungen, c 7 der Verwaltungsvorschriften).	ichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht lenen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel
Grunden nach Aumassu	er ersetzen, die aber aus den ii ng der Behörde eine Änderung ing in der ursprünglich eingerei	n Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der chten Fassung hinausgeht.
b. 🗌 <i>(nur an das Internationale B</i> Datenträger(s) angeben) . d	<i>üro gesandt)</i> i> insgesamt (bitte ler/die ein Sequenzprotokoll un m, wie im Zusatzfeld betreffend	Art und Anzahl der/des elektronischen d/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, i das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt
4. Dieser Bericht enthält Angaben zu t	olgenden Punkten:	
☐ Feld Nr. I Grundlage des Be	escheids	
☐ Feld Nr. II Priorität		
☐ Feld Nr. III Keine Erstellung € Anwendbarkeit	eines Gutachtens über Neuheit,	erfinderische Tätigkeit und gewerbliche
	itlichkeit der Erfindung	
und der gewerblic	tellung nach Arikel 35(2) hinsic hen Anwendbarkeit; Unterlagei	htlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit n und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
☐ Feld Nr. VI Bestimmte angefü	-	41
	l der internationalen Anmeldun	g
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemer	kungen zur internationalen Anr	neldung
Datum der Einreichung des Antrags	Datum de	er Fertigstellung dieses Berichts
01.07.2005	23.02.2	006
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung		chtigter Bediensteter
beauftragten Behörde Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465		i, M

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/001550

_	Feld Nr. I Gr	undlage des Berichts
1.	Hinsichtlich der eingereicht wur	r Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie rde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
	bei der es □ internat □ Veröffe	t beruht auf einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist: iionale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) ntlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) iionale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)
2.	Anmeldeamt at	Bestandteile* der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (Ersatzblätter, die dem uf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als ingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):
	Beschreibung,	Seiten
	1-11	in der ursprünglich eingereichten Fassung
	Ansprüche, Nr.	
	1-14	in der ursprünglich eingereichten Fassung
		1944
	Zeichnungen, B	
	1/5-5/5	in der ursprünglich eingereichten Fassung
٠.	☐ einem Seq Sequenzprotok	uenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das oll
3.	☐ Aufgrund c	ler Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:
	-	eibung: Seite
	☐ Ansprü	
		ungen: Blatt/Abb. izprotokoll <i>(genaue Angaben)</i> :
	☐ etwaige	zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :
4.	aufgelisteten Ä Auffassung der (Regel 70.2 c))	icht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nachstehend nderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen eibung: Seite
	☐ Ansprü	che: Nr.
		ıngen: Blatt/Abb. ızprotokoll <i>(genaue Angaben)</i> :
		zprotokoli (<i>genaue Angaberi).</i> zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :
	* Wenn Pun "ersetzt" v	kt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung ersehen werden.

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/001550

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ansprüche 3,4,5,6,7,8,9,10,11 Ja:

Nein: Ansprüche 1-2,12,13,14

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ja: Ansprüche

Nein: Ansprüche 1-14

Ja:

Ansprüche: 1-14

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

Zu Punkt V.

1. Es wird auf das folgende Dokument verwiesen:

D1: "SMS Demag NEWSLETTER, 9. Jahrgang, Nr. 2" September 2002 (2002-09), , XP002329497

2. UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1:

2.1 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand des **Anspruchs 1** im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist. Dokument **D1** offenbart ein:

Verfahren zur Montage und / oder Inbetriebnahme von Maschineneinheiten in Anlagen, wie Maschinenfundamente und / oder Walzgerüste, beispielsweise in einer vorhandenen Produktionslinie einer Warmwalzanlage, wobei die Vorfertigung des Maschinenfundamentes sowie die Vorfertigung und Vormontage bzw. Montage der erforderlichen bzw. zusammenwirkenden Maschineneinheiten vor Ort neben der Produktionslinie erfolgt, worauf diese Maschineneinheiten als komplette Baueinheit einschließlich des Fundamentblockes in die Produktionslinie eingeschoben werden, wobei der Einbau bzw. die Montage der zugehörenden Antriebsorgane, Kontrollelemente, Befestigungselemente oder dergleichen und die zum Betrieb erforderlichen Verrohrungen und Verkabelungen sowie weiterer Ausrüstungsteile vor dem Einschub in die Produktionslinie erfolgt.

3. ABHÄNGIGE **ANSPRÜCHE 2-14**:

Die **Ansprüche 2-14** enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen mit Blick auf Dokument **D1** erfüllen.